





Plus-Konzepten durchgeführt. Die Modelle wurden anhand von Messdaten validiert. Bei der vergleichenden Betrachtung des im Haus Berghalde installierten Nur-Strom-Konzeptes und eines Strom-Wärme-Konzeptes wurde das Nutzerverhalten über praxisorientierte Tagesprofile sowie aus Messwerten aufgestellter Lastprofile für Trinkwarmwasser und Haushaltsstrom abgebildet.

Das Nur-Strom-Konzept im Haus Berghalde besteht im Wesentlichen aus einer Photovoltaikanlage mit Batteriespeichersystem und einer Wärmepumpe mit Pufferspeicher, beim simulierten Wärme-Strom-Konzept wurden als Komponenten Solaranlage, Biomassekessel und Photovoltaikanlage mit Batterie angenommen. Beide Konzepte wurden auf einen möglichst hohen direkten Eigenstromanteil und solaren Deckungsanteil optimiert.

Das Ergebnis der vergleichenden Betrachtung der Investitions-, Verbrauchs- und der Betriebskosten ist eindeutig. Beim Nur-Strom-Konzept sind die Jahresgesamtkosten über 20 Jahre um rund 45 % niedriger gegenüber einem Strom-Wärme-Konzept. Es ist zur Erhöhung des Eigenstromanteils, so das Fazit, energetisch und ökonomisch sinnvoller mit dem überschüssigen selbst aus der Photovoltaikanlage erzeugten Strom direkt eine Wärmepumpe zu betreiben, um den Pufferspeicher und die Gebäudemassen mit Wärme aufzuladen, statt ein aufwendiges und kostenintensives Batteriesystem zu installieren.

### **Über Uponor**

Uponor ist einer der weltweit führenden Anbieter von Lösungen für die Bereiche Wohlfühlklima und Trinkwasserinstallation. In den nordischen Ländern ist das Unternehmen zusätzlich ein bedeutender Anbieter im Bereich Tiefbau. Mit rund 4.000 Mitarbeitern rund um den Globus ist Uponor der starke Partner für Handel, Fachhandwerker, Planer, Investoren, Generalunternehmer sowie Verantwortliche aus den Bereichen Wohnungsbau, Agrar, Gewerbebau und Industrie. Die Lösungen des Unternehmens sorgen weltweit für bessere Lebensqualität und stehen für Komfort, Gesundheit, Effizienz, Nachhaltigkeit und Sicherheit. Das Unternehmen ist in Helsinki börsennotiert und hat im Jahr 2014 einen Umsatz von über einer Milliarde Euro erwirtschaftet. <http://www.uponor.de>



### **Uponor Blue U Award-Logo.jpg**

Uponor hat erstmals den Uponor Blue U Award vergeben.



### **Uponor Blue U Award-Preisträger.jpg**

Christian Kley (Zweiter von links) ist der erste Preisträger des Uponor Blue U Awards. Mit dem Preisträger freuten sich (von links) Frank Jahns, Vertriebsleiter

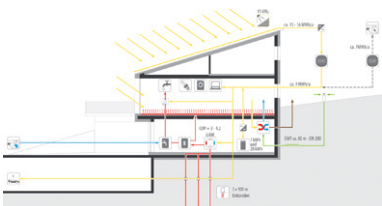
STIEBEL ELTRON; Georg Goldbach Goldbach, Vice President Sales & Marketing Uponor Zentraleuropa; Heiko Folgmann, Executive Vice President Building Solutions Uponor Europe und Univ.-Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch vom IGS der TU Braunschweig.



#### **Uponor Blue U Award-Gebäude.jpg**

Christian Kley hat in seiner Master-These in einer Parameterstudie die energetische und ökonomische Performance von verschiedenen Energie-Plus-Konzepten wie dem Haus Berghalde untersucht.

Foto: IGS, TU Braunschweig



#### **Uponor Blue U Award-Energiekonzept.jpg**

Das Nur-Strom-Konzept mit einer Photovoltaikanlage und einer Wärmepumpe mit Pufferspeicher schneidet bei den Investitions- und Betriebskosten deutlich günstiger als ein Strom-Wärme-Konzept.

Grafik: IGS, TU Braunschweig

**Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten:**

**Medienkontakt:**

Uponor GmbH  
Industriestraße 56  
97437 Haßfurt  
Deutschland

Michaela Freytag  
Leiterin Unternehmenskommunikation Central Europe  
M + 49 (172) 859 920 7  
T + 49 (95 21) 6 90-848  
F + 49 (95 21) 6 90-9 848  
E [michaela.freytag@uponor.com](mailto:michaela.freytag@uponor.com)

nota bene communications GmbH  
Volker Simon  
Strümpfelbacher Straße 21  
71384 Weinstadt  
T + 49 (7151) 994 567-11  
F + 49 (7151) 994 567-22  
E [simon@nota-bene-com.de](mailto:simon@nota-bene-com.de)